

# Lebenslauf

**Name:** Prof. Dr. med. Markus Schmidt  
**Geburtsdatum:** 09.04.1970  
**Geburtsort:** Erwitte  
**Familienstand:** verheiratet mit Dr. med. Silke Schmidt-Petruschkat, 2 Kinder

1989 **Abitur** am Städtischen Gymnasium Erwitte  
1989 - 1990 Allgemeiner **Wehrdienst**  
1990 – 1996 **Studium** der Humanmedizin an der Universität Essen  
1996 Erlaubnis zur vorübergehenden Ausübung des ärztlichen Berufs  
1997 **Promotion**  
„Immunhistochemische Steroidhormonrezeptorbestimmung an mit GnRH-Agonisten vorbehandelten und unbehandelten Uterusmyomen“  
1998 **Approbation** als Arzt  
2008 Erhalt der **venia legendi** für das Fach „Gynäkologie und Geburtshilfe“ und Ernennung zum **Privatdozenten**, Thema der Habilitationsschrift: „Evaluation ätiologischer und prädiktiver Faktoren bei Patientinnen mit Präeklampsie“  
2011 Ernennung zum **außerplanmäßigen Professor** der Universität Duisburg-Essen

## **Berufliche Tätigkeit:**

1996 – 1998 **Arzt im Praktikum** an der Universitätsfrauenklinik Essen  
1998 –2003 **Assistenzarzt** an der Universitätsfrauenklinik Essen  
2002 Anerkennung als **Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**  
2003 **Oberarzt** an der Universitätsfrauenklinik Essen mit Schwerpunkt Geburtshilfe und Perinatalmedizin

2004	Anerkennung der <b>Fakultativen Weiterbildung Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin</b>
2007	<b>Ärztlicher Leiter Perinatalzentrum</b>
2007	<b>Ltd. Oberarzt</b> an der Universitätsfrauenklinik Essen
2008	<b>Weiterbildungsermächtigung</b> für den Schwerpunkt „Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin“
seit Juni 2011	<b>Chefarzt</b> der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Sana Kliniken Duisburg
seit 2016	<b>Ärztliche Leitung</b> Fachbereich Gynäkologie und Geburtshilfe MVZ Duisburg Süd
seit Oktober 2017	<b>Ärztlicher Direktor</b> Sana Kliniken Duisburg

#### **Zusatzqualifikationen:**

2001	Eingruppierung <b>DEGUM Stufe I</b>
2002	Anerkennung der <b>Fachkunde Sonografie der Gefäße des weiblichen Genitalsystems</b>
2002	Anerkennung der <b>Fachkunde Sonografie der Brustdrüse</b>
2002	Ermächtigung zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung in nichtinvasiver und invasiver Pränataldiagnostik
2004	Certificate of Competence, ultrasound examination at 11-14 weeks, the fetal medicine foundation
2006	Eingruppierung <b>DEGUM Stufe II</b>

#### **Wissenschaftspreis:**

1999	1. Wissenschaftspreis der Niederrheinisch-Westfälischen-Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
2004	Young investigator travel award der International society for the study of hypertension in pregnancy
2008	Young investigator travel award der International society for the study of hypertension in pregnancy

#### **Platzierungen auf Berufungslisten:**

**April 2010**

**Primo loco W3-Professur** für Geburtshilfe an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Vorstandsämter und Mitgliedschaften:**

Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für Geburtshilfe und Pränatalmedizin in der DGGG

Stellv. Bezirksvorsitzender Berufsverband der Frauenärzte  
Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG)

Niederrheinisch-Westfälische-Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (NWGGG)

Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM)

Deutsche Gesellschaft für Perinatale Medizin (DGPM)

Deutsche Gesellschaft für Pränatal- und Geburtsmedizin (DGPGM)

**Mitglied von Leitlinienkommissionen:**

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett bei Frauen mit Querschnittlähmung (S2k)

Adipositas und Schwangerschaft (S3, Koordination)

Geburtseinleitung (S2k)

**Mitglied des Beirates**

Zeitschrift für Geburtshilfe und Neonatologie

**Gutachtertätigkeiten**

The Lancet

Maturitas

Gender medicine

Geburtshilfe und Frauenheilkunde

Zeitschrift für Geburtshilfe und Neonatologie

Archives of Gynecology and Obstetrics